

Sammeln – Bewahren
Präsentieren – Vermitteln

PRAXISWISSEN MUSEUM



Ausbildungslehrgang Museumskustode/in

Weiterbildung von Museumsmitarbeitern in allen relevanten Arbeitsbereichen eines Museums in Kooperation mit dem Verbund OÖ. Museen. In diesem Lehrgang werden grundlegende Kenntnisse und Fertigkeiten für alle Bereiche der Museumsarbeit vermittelt, die praxisnah umgesetzt werden können.

Neben den einzelnen Pflichtmodulen müssen zwei Wahlmodule aus dem Angebot besucht sowie eine Lehrgangsarbeit verfasst werden. Das eigenverantwortliche Selbststudium ist wichtiger Bestandteil dieses Lehrgangs.

Die erfolgreiche Absolvierung des Lehrgangs wird mit dem Zertifikat "Geprüfter Museumskustode" bzw. "Geprüfte Museumskustodin" honoriert. Die Zertifikatsverleihung findet im Rahmen des OÖ. Museumstages statt.

Der Verbund OÖ. Museen fördert Teilnehmende von Mitgliedsmuseen bei der Erfüllung der Anforderungskriterien mit 100 €. Nähere Infos unter 0732/682616 oder office@oemuseen.at Ausgezeichnet mit dem ICOM Österreich Qualitätssiegel für Weiterbildungsangebote im Museumsbereich. Der Lehrgang ist mit 6 ECTS (wba) akkreditiert.

Die Teilnehmerzahl für diesen Lehrgang ist begrenzt. Sollte die Nachfrage die Kapazitäten übersteigen, werden Mitarbeiter bestehender Museen bei der Platzvergabe bevorzugt berücksichtigt.



Kursnummer: 25.02.00

Wann: 23.11.2024 bis 27.09.2025

Lehrgangsleitung: Mag. Susanne Hawlik, Büro für Museumskonzepte und -beratung;
Mag. Dr. Klaus Landa, Verbund OÖ. Museen

Beitrag: € 819,00

Anmeldung bis: Fr, 15.11.2024

Der Lehrgang ist mit 6 ECTS (wba) akkreditiert.

Gesamtlehrgang inkl. Seminarunterlagen, exkl. Nächtigungen



MODUL 1

Startseminar: Willkommen in der Museumswelt!

Mag. Susanne Hawlik, Lehrgangsführerin; Mag. Franz Pötscher, beide Büro für Museumskonzepte und -beratung; Mag. Dr. Klaus Landa, Lehrgangsführer, Verbund OÖ. Museen

Überblick über aktuelle Trends, museumsrelevante Informationsquellen, die österreichische und oberösterreichische Museumslandschaft. Selbstreflexion über das eigene Museum. Informationen zur Abschlussarbeit.

Wann: Sa, 23.11.2024, 10–17 Uhr
Wo: Nordico Stadtmuseum Linz, Dametzstraße 23, 4020 Linz

MODUL 2

Sag mir, wer du bist:

Sammlungskonzepte und Museumsleitbilder - Museumsförderungen

Peter Demetri BA MA, Direktion Kultur und Gesellschaft; Mag. Dr. Klaus Landa, Lehrgangsführer; Michael Söllner, beide Verbund OÖ. Museen

Das Sammlungskonzept legt fest, welche Objekte in die Sammlung aufgenommen werden und wie die Sammlung betreut wird. Es ist eng verflochten mit dem Museumsleitbild, das Auskunft über Identität und Ziele eines Museums gibt. Aktuelle Informationen über mögliche Finanzierungen von Museumsvorhaben runden das Seminar ab.

Wann: Sa, 11.01.2025, 9–16 Uhr
Wo: online

MODUL 3

Gezielt handeln und darüber reden:

Projektmanagement - PR und Social Media

Mag. Dagmar Ulm, OÖ. Landes-Kultur GmbH; Carmen Löw, Magistra Artium, geprüfte PR-Beraterin und Kulturvermittlerin

Eine sorgfältige Planung von Ausstellungs- und Vermittlungsprojekten erspart viele unliebsame Überraschungen. Wie man am besten vorgeht, vermittelt dieses Seminar. Außerdem gibt es Tipps und Tricks zum Umgang mit Journalisten, zur Erstellung von Presseinformationen und zur Präsentation des Museums auf Social Media.

Wann: Sa, 01.02.2025, 9–17 Uhr
Wo: Haus der Kultur, Promenade 37, 4020 Linz

MODUL 4

Der Umgang mit dem Objekt I: dokumentieren und inventarisieren

Mag. Elisabeth Kreuzwieser; Michael Söllner, beide Verbund OÖ. Museen

Wie werden Objekte in die Sammlung aufgenommen? Nach welchen Kriterien sollte man dabei vorgehen? Wie werden Museumobjekte richtig inventarisiert? Welche Systematiken und EDV-Programme erleichtern die Arbeit? Und wie wird wissenschaftliche Literatur im Zuge der Recherche richtig zitiert? Die Grundlagen der Sammlungsdocumentation stehen im Zentrum des Moduls.

Wann: Sa, 15.02.2025, 9–17 Uhr
Wo: Haus der Kultur, Promenade 37, 4020 Linz

MODUL 5

Der Umgang mit dem Objekt II: konservieren*Mag. Susanne Feurer-Heimel, OÖ. Landes-Kultur GmbH*

Was ist beim Umgang mit Museumsobjekten zu beachten und wie werden Museumsobjekte richtig gelagert? Und was bedeutet „Präventive Konservierung“? Wissenswertes zu diesen Fragen rund um Raumklima, Licht, Schädlingsbefall sowie Verpackung und Lagerung vermittelt eine Restauratorin.

Wann: Sa, 15.03.2025, 9–17 Uhr
Wo: OÖ. Landes-Kultur GmbH,
 Welser Straße 20, 4060 Leonding

MODUL 6

Besucherorientiertes Museum I: Gestaltung, Texte, Medien*Mag. Susanne Hawlik, Lehrgangsführerin; Mag. Franz Pötscher, beide Büro für Museumskonzepte und -beratung*

Um ein Museum attraktiv für Besucher zu machen, muss es eine Geschichte erzählen, neugierig machen, zum „Be-greifen“ anregen und möglichst barrierefrei sein. Art der Gestaltung, Texte im Museum und der Einsatz von ausgewählten Medien vermitteln den Besuchern, was das Museum erzählen will.

Wann: Fr, 25.04.2025, 16–21 Uhr +
 Sa, 26.04.2025, 9–17 Uhr
Wo: Apothekenmuseum
 Mauthausen, Schloss Pragstein,
 Schloßgasse 1, 4310 Mauthausen

MODUL 7

**Besucherorientiertes Museum II:
Personale Vermittlung in Museen und Ausstellungen***Mag. Angelika Doppelbauer MA, Kulturvermittlerin*

Ausgehend von den Bedürfnissen und Erwartungen der Museumsbesucher stellt das Seminar praxisnah unterschiedliche Möglichkeiten der personalen Vermittlung für verschiedene Zielgruppen vor (Schulklassen, Touristen, Familien, etc.).

Wann: Sa, 24.05.2025, 9–17 Uhr
Wo: Schrift- und Heimatmuseum
 Barthaus, Museumsstraße 16,
 4643 Pettenbach

MODUL 8

Ein Blick über den Tellerrand: Exkursion zu innovativen Museumsprojekten*Mag. Susanne Hawlik, Büro für Museumskonzepte und -beratung, Lehrgangsführerin*

Die Museumsszene hat sich in den letzten 15 bis 20 Jahren gewandelt. Viele Museen mit neuen Konzepten sind entstanden. Sie besuchen unterschiedliche Projekte und sprechen mit den Museumsbetreibern über deren Erfahrungen.

Wann: Sa, 14.06.2025, 9–17 Uhr
Wo: Exkursion wird noch bekannt
 gegeben

MODUL 9

Mein Werk: Präsentation der Abschlussarbeiten

Mag. Susanne Hawlik, Lehrgangsleiterin; Mag. Franz Pötscher, beide Büro für Museumskonzepte und -beratung

Im Rahmen des Abschlussseminars präsentieren die Teilnehmer ihre Abschlussarbeiten. Diese umfassen die Analyse des eigenen Museums auf der Basis der Seminarinhalte, die Darstellung von im Museum bereits umgesetzten Vorhaben und die Formulierung von Zielen für die Zukunft.

Wann: Sa, 27.09.2025, 9–16 Uhr

Wo: Museum Lauriacum,
Hauptplatz 19, 4470 Enns

Wahlmodule

Ausbildungslehrgang Museumskustode/in

Das System von Wahlmodulen ermöglicht es, Kurse nach persönlichen Interessen und den Erfordernissen im eigenen Museum entsprechend zu absolvieren und so bestimmte Inhalte zu vertiefen. Aus den angegebenen Wahlmodulen müssen zwei gewählt werden. Der Besuch ist bereits im Teilnahmebeitrag inkludiert. Die Kurse stehen allen Interessierten auf Anfrage offen.

WAHLMODUL | KURSNUMMER 25.01.20

Kulturerbe und Kulturvermittlung:

Was Heimatforscher und Museumskustoden gemeinsam haben

Mag. Siegfried Kristöfl, Historiker, Lehrgangsleiter, OÖ. Volksbildungswerk

Wie selbstverständlich bewegen sich beide im weiten Umkreis eines Kulturerbes. Sie schwärmen durchs Land, sammeln jedes Detail und versuchen Vergangenes zu bewahren. Trotzdem bleiben sie damit eine Minderheit. Mit alten Dingen, Daten und Fakten verbinden nur wenige sofort etwas Reizvolles. Das Engagement und die Begeisterung von Heimatforschern und Museumskustoden soll gehört und verstanden werden. Was den Sammlern und Forschern wichtig ist, müssen sie inspirierend vermitteln. Das gelingt vor allem, wenn in alten Geschichten Fragen anklingen, die auch die Menschen von heute bewegen. Dabei dient uns das moderne Konzept der „Heritage Interpretation“.

Wann: Fr, 13.12.2024, 14–18 Uhr

Wo: Haus der Kultur,
Promenade 37, 4020 Linz

Beitrag: € 55,00

Anmeldung bis: Fr, 06.12.2024

WAHLMODUL | KURSNUMMER 25.01.21

Nationalsozialismus in OÖ - Forschen und Vermitteln am Lern- und Gedenkort Schloss Hartheim

Mag. Markus Rachbauer, Lern- und Gedenkort Schloss Hartheim

Der Kurs gibt Einblick in die historische Recherche und pädagogische Vermittlung der Forschungsergebnisse über den Lern- und Gedenkort Schloss Hartheim: Quellen und Möglichkeiten der Recherche zur NS-Euthanasie und ihren Opfern, Ausstellungskonzept und pädagogisches Angebot.

Wann: Fr, 21.03.2025, 14–18 Uhr

Wo: Schloss Hartheim,
Schlossstraße 1, 4072 Alkoven

Beitrag: € 55,00

Anmeldung bis: Fr, 14.03.2025

WAHLMODUL | KURSNUMMER 25.01.22

Kostbare Schätze aufs Bild gebracht: Fotopraxis im historischen und musealen Umfeld

Mag. Wilhelm Camerloher, Fotograf; Dr. Reinhold Klinger, Museum Pregarten; Sigrid Rauchdobler, Fotografin

Fotos sind wichtige Dokumentationsquellen in der Heimatforschung und Museumsarbeit. Worauf müssen Sie beim Umgang mit der digitalen Kamera achten? Welcher Blickwinkel bringt ein erfolgreiches Ergebnis? Anfänger und leicht Fortgeschrittene erhalten kreative und praxisnahe Tipps zum Umgang mit dem Objekt. Bringen Sie Ihre Kamera mit und fotografieren Sie die Objekte im Museum Pregarten.

Wann: Fr, 16.05.2025, 14–19 Uhr

Wo: Museum Pregarten,
Stadtplatz 13, 4230 Pregarten

Beitrag: € 55,00

Anmeldung bis: Fr, 09.05.2025

WAHLMODUL | KURSNUMMER 25.01.23

Rüstkammer des Geistes: Archiv und Bibliothek des Benediktinerstiftes Lambach

Dr. Christoph Stöttinger, Archivar im Stiftsarchiv Lambach

Die fast 1000jährige Geschichte des Klosters wird im Kurs anhand von Originalquellen aufgezeigt. 80.000 gedruckte Bände und ein halber Regallauf-kilometer Archivgut ist zu viel für einen Nachmittag. Es muss eine Auswahl getroffen werden. Klassiker des Stiftsarchivs und der Stiftsbibliothek werden ebenso gezeigt wie spezifische, einzigartige Dokumente. Frühe Darstellungen von Gottesurteilen in einem mittelalterlichen Codex, akribisch genau gezeichnete Karten des grundherrschaftlichen Besitzes aus dem frühen 18. Jahrhundert, eine barocke Prunkurkunde, ein Poltergeist-Bericht in einem Tagebuch des 19. Jahrhunderts und vieles mehr warten auf Sie.

Wann: Fr, 13.06.2025, 14–17 Uhr

Wo: Benediktinerstift Lambach,
Klosterplatz 1, 4650 Lambach

Beitrag: € 55,00

Anmeldung bis: Fr, 06.06.2025